



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 19/2026
Wittenberg, den 19.01.2026

Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 18. bis 19.01.2026

Kriminalitätslage:

Sachbeschädigungen

Am Montagmorgen wurde gegen 07 Uhr in Wittenberg an der Ecke Coswiger Straße/Pfaffengasse der abgebrochene Rohrpfosten mit den beiden Namenschildern dieser Straßen vorgefunden. Augenscheinlich hatte ein unbekannter Täter den Pfosten mit der Straßenbeschilderung in den vergangenen Tagen abgebrochen. Ein Ermittlungsverfahren wegen Sachbeschädigung wurde eingeleitet.

An einer Verkaufseinrichtung in der Draußgartenstraße in Wittenberg wurde im Zeitraum vom 17. bis 19.01.2026 das Glas der Eingangsschiebetür beschädigt. Augenscheinlich bewarf ein unbekannter Täter die Tür mit einem Stein. Die 44-jährige Objektverantwortliche schätzte den Sachschaden auf 2000 Euro. Vor Ort wurden Spuren gesichert und ein Ermittlungsverfahren wegen Sachbeschädigung eingeleitet.

In der Wilhelm-Weber-Straße in Wittenberg stellten Polizeibeamte am 18.01.2026 gegen 22 Uhr zwei junge Männer im Alter von 15 und 20 Jahren fest, welche auf einem Hinweisschild einen Aufkleber mit Fußballbezug anbrachten. In einer Tasche führten sie noch zahlreiche Aufkleber mit sich. Es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Sachbeschädigung eingeleitet.

Vier Parkscheinautomaten beschädigt

Am Montagmorgen wurden in der Wallstraße in Wittenberg vier beschädigte Parkscheinautomaten festgestellt. Vermutlich in der Nacht vom Sonntag zum Montag hatte ein unbekannter Täter einen Automaten gesprengt, welcher dadurch erheblich beschädigt wurde. Seine Bauteile lagen im Umkreis von bis zu 20 m verstreut. An drei weiteren brach der Täter Bauteile ab.

und entwendete aus einem Automaten einen Akkumulator. Der gesamte Sachschaden wurde auf mehrere Tausend Euro geschätzt. Vor Ort wurden Spuren gesichert und diverse Ermittlungsverfahren wurden eingeleitet.

Brandereignisse

In der Agrargenossenschaft Cobbelsdorf, einem Ortsteil der Stadt Coswig, brannte am 19.01.2026 gegen 04.30 Uhr eine Futtermischmaschine. Nach ersten Erkenntnissen könnte es während des Betriebes dieser Maschine zu einem technischen Defekt gekommen sein, wodurch sie in Brand geriet. Zum Löschen des Maschinen-Brandes kamen 32 Kameraden der Feuerwehren Coswig und Cobbelsdorf zu Einsatz. Erste Schätzungen zur Schadenssumme belaufen sich auf 100000 Euro. Ein Brandermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Aus der Wohnung eines Mehrfamilienhauses in der Franzstraße in Oranienbaum nahmen Bürger am 19.01.2026 gegen 08:20 Uhr Brandgeruch und das Ertönen eines Rauchmelders wahr. Da niemand die Wohnungstür öffnete, brachen die Kameraden der Feuerwehr die Tür auf. Auf dem eingeschalteten Herd fanden sie einen qualmenden Topf mit eingebranntem „Essen“ vor. Der Topf wurde zum Auslüften ins Freie gebracht. Da der 44-jährige Bewohner nicht vor Ort war, kümmerte sich das städtische Ordnungsamt um die Sicherung der Wohnung. Ein Brandermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Verkehrslage:

Ausfahren aus dem Grundstück

Am 18.01.2026 fuhr gegen 17 Uhr ein 25-jähriger Fahrer eines PKW Skoda aus der Tiefgarage eines Grundstücks in der Geschwister-Scholl-Straße in Wittenberg auf die Straße. Dort kollidierte er mit einem vorfahrtsberechtigten, vorüberfahrenden PKW Toyota. Die Sachschäden wurden am Toyota auf 5000 und am Skoda auf 2000 Euro geschätzt.

Kollision an Einmündung

In Annaburg befuhr am 19.01.2026 gegen 07:05 Uhr ein 18-jähriger Fahrer eines PKW Renault die Holzdorfer Straße in Richtung Hinterstraße. An der Einmündung mit dem Planweg kollidierte er mit einem von rechts kommenden PKW VW,

welcher vom Planweg kommend auf die Holzdorfer Straße einbog. Die Sachschäden wurden am Renault auf 1000 und am VW auf 7000 Euro geschätzt.

LKW kollidierte mit PKW

Am 19.01.2026 kollidierte gegen 07:30 Uhr im Nussbaumweg in Wittenberg ein 61-jähriger Fahrer eines LKW mit einem Transporter. Der LKW fuhr vom linken Fahrbahnrand zum Rangieren an eine Einkaufsrampe eines Einkaufsmarktes unaufmerksam los und kollidierte dabei seitlich mit dem vorbeifahrenden Transporter. Die Sachschäden wurden am LKW auf 2000 und am Transporter auf 5000 Euro geschätzt.

Verkehrsteilnahme unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln

In der Triftstraße in Wittenberg wurde am 18.01.2026 gegen 13:30 Uhr ein 18-jähriger Fahrzeugführer eines BMW X5 kontrolliert. Da die Polizeibeamten bei dem Fahrzeugführer objektiv einen Betäubungsmittelkonsum vermuteten, wurde vor Ort ein entsprechender Drogenschnelltest durchgeführt. Da dieser den Verdacht auf einen Betäubungsmittelkonsum bestätigte, wurden eine Blutprobenentnahme angeordnet und die Weiterfahrt untersagt. Gegen den jungen Fahrzeugführer wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Der PKW wurde vor Ort an seine Eltern übergeben. Und auch die beiden 17-jährigen Insassen wurden von ihren Eltern abgeholt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0
Fax: (03491) 469 210
Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de